



**JO LEINEN**

Mitglied des Europäischen Parlaments

## **P R E S S E E R K L Ä R U N G**

**Brüssel, 17. Mai 2016**

EP/EU/Atomkraft

### **Keine Zukunft für Atomkraft**

#### **Europaweiter Atomausstieg nötig**

"Die Länder der Europäischen Union sollten in die Abwicklung von Atommeilern investieren, statt in den Aus- und Neubau von Atomkraftwerken", sagte der Europaabgeordnete **Jo LEINEN** (SPD). Die Europäische Kommission plant, im Strategieplan für Energietechnologien Forschungsgelder für Atomkraftprojekte und die Förderung neuer Meiler zu verankern. Das entsprechende Dokument soll am 18. Mai 2016 von der Kommission veröffentlicht werden.

"Die Zukunft der Energieversorgung liegt im Ausbau Erneuerbarer Energien und nicht in einer rückwärtsgewandten Energiepolitik mit noch mehr Atomkraft", so **Jo LEINEN** weiter. In der EU existiere bereits eine Finanzierungslücke für die Stilllegung der bestehenden Atommeiler. "Die EU-Kommission muss dafür sorgen, dass die betroffenen Mitgliedsstaaten schnellstmöglich Pläne vorlegen, mit welchen Mitteln die Abrüstung der Atommeiler bezahlt werden sollen. Atomkraft als förderwürdige Technologie auszurufen, ist das falsche Signal. Die Europäische Kommission ist damit auf dem Irrweg."

*Aktuelles Pressefoto unter: <http://www.joleinen.de/Fotos.77.0.html>*